

Was ist eduWEAVER?

eduWEAVER ist im Zuge einer Initiative des BM für Wissenschaft und Forschung zur Förderung von e-Learning-Strategien entstanden. Es ist ein kostenloses Tool und unterstützt Lehrende bei der Planung, Erstellung und weiteren Organisation von Lehrveranstaltungen.

Wer benutzt eduWEAVER?

Zielgruppen sind Lehrer, Professoren, Dozenten, Tutoren, Trainer, sowie alle in der Fortbildung tätigen Personen, die ihre Kurse einfach und mit der Unterstützung neuer Technologien für Ihre Schüler, Studenten und Kursteilnehmer gestalten möchten.



Warum eduWEAVER?

Die unterschiedlichen Modellierungsebenen ermöglichen es, von einem ersten groben Entwurf bis hin zu einer detaillierten Darstellung der personalisierten Lehreinheiten die Kursinhalte nach Belieben zu gestalten. Durch die webbasierte Arbeitsumgebung können sich zudem mehrere Personen an der Entwicklung der jeweiligen Lehreinheiten beteiligen. Einmal erstellte Lernobjekte können samt zugehöriger Lehrmaterialien beliebig oft wieder eingesetzt oder modifiziert werden.

**Open Method** - eduWEAVER wurde mit dem Metamodellierungsansatz entwickelt. Das eduWEAVER zugrunde liegende Metamodell ist frei zugänglich und kann von Experten verwendet, wie auch weiterentwickelt werden.

**Open Access** - das Produkt eduWEAVER ist frei zugänglich und kann ohne Einschränkungen verwendet werden. Besuchen Sie uns im Internet und fordern Sie Ihren Zugang unter [www.eduweaver.net](http://www.eduweaver.net) an.

Kontakt und Support:

Universität Wien  
 Institut für Knowledge and Business Engineering  
 Brünner Straße 72  
 1210 Wien

T: +43 1 4277 - 39 581  
 F: +43 1 4277 - 39 584  
 E: [support@eduweaver.net](mailto:support@eduweaver.net)  
 W: [www.eduweaver.net](http://www.eduweaver.net)

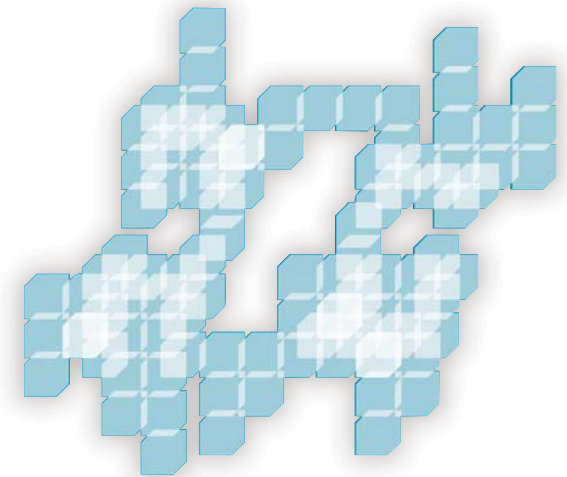


universität wien

Institut für Knowledge and Business Engineering

eduWEAVER wurde im Zuge des Projektes eduBITE mit Hilfe der ADVISOR-Plattform entwickelt. Nähere Information zum Projekt finden Sie unter [www.edubite.ac.at](http://www.edubite.ac.at).

eduWEAVER



EINE RECHNERGESTÜTZTE METHODE ZUR GESTALTUNG IHRER LERNOBJEKTE UND IHRER PERSONALISIERTEN KURSE.

part of the eduBITE project supported by



**Ebene 1 - Kurslandkarte**

Nutzen Sie die Kurslandkarte um Ihre angebotenen Kurse zu strukturieren.

**Bsp. für einen Kurs**

Einführung Programmierung VO



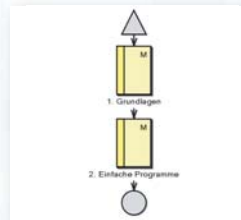
Alle in der Kurslandkarte definierten Kurse sind unabhängige Lehrveranstaltungen und bilden Ihr persönliches Kursangebot ab. Bereits bestehende Kurse können problemlos integriert werden.

**Ebene 2 - Kurs**

Bilden Sie die Module (Kapitel) Ihrer jeweiligen Kurse nach Ihren Präferenzen ab. Sie können dabei Aspekte, wie den zeitlichen Ablauf und pädagogische Ausrichtung berücksichtigen.

**Bsp. für ein Modul:**

Kapitel 1. Grundlagen



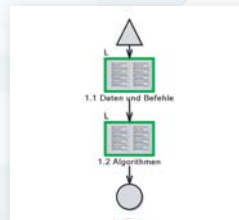
Die zuvor erstellten Kurse werden auf dieser Ebene aus mehreren Modulen zusammengesetzt. Module stellen Kapitel innerhalb Ihres Kurses dar. Diese können jederzeit gemäß Ihren persönlichen Maßstäben getauscht, verändert, wie auch modifiziert werden.

**Ebene 3 - Modul**

Gliedern Sie Ihre zuvor erstellten Module in Unterrichtseinheiten (Lektionen) und lassen Sie dabei Ihre persönlichen Erfahrungen aus Ihrer Lehrtätigkeit mit einfließen.

**Bsp. für eine Lektion:**

Unterrichtseinheit 1.1 Daten und Befehle



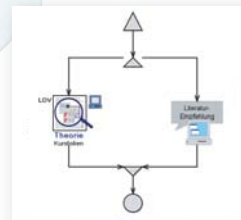
Auch auf dieser Ebene können Sie wunschgemäß Ihrem Modul vollkommen flexibel Lektionen zuweisen. Zudem bietet sie die Möglichkeit unterschiedliche Abläufe zu gestalten, um auf Anforderungen Ihrer Kursteilnehmer zu reagieren.

**Ebene 4 - Lektion**

Präzisieren Sie Ihre Unterrichtseinheiten unter Zuhilfenahme Ihrer Unterrichtsmaterialien (Lernobjekte), welche Sie aus Ihrem persönlichen Lernobjektpool beziehen können.

**Bsp. für Lernobjekte:**

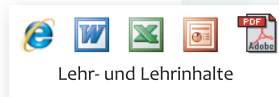
Einbinden Ihrer Folien, Skripten, etc.



Lektionen bestehen aus Lernobjekten. Sie können dazu Ihre eigenen oder auch fremde Lernobjekte verwenden, wobei Sie diese in der Lektionenebene nach Ihren Vorstellungen anordnen können.

**Lernobjektpool**

Verwalten und speichern Sie Ihre Lernobjekte in Ihrem persönlichen Lernobjektpool. Dadurch haben Sie jederzeit und überall Zugriff auf Ihre persönlichen Unterrichtsmaterialien.



Lehr- und Lehrinhalte

Ihre gesamten Lehrmaterialien können Sie problemlos im Lernobjektpool verwalten, um diese jederzeit für neue Kurse einsatzbereit zu halten.



Sobald Sie einen Kurs modelliert haben, können Sie ihn problemlos in andere Programme importieren und weiterverarbeiten, oder auch in Form einer HTML-Seite darstellen.

eduWEAVER unterstützt Export-Standards zur Nutzung Ihrer Kurse in anderen Programmen:

- SCORM
- XML
- HTML
- ADL

Die automatisch generierten Kursmaterialien können ebenso in eine gewünschte E-Learning-Plattform importiert werden, um Ihren Kursteilnehmern von Ihnen definierte Kursmaterialien zur Verfügung zu stellen.

eduWEAVER unterstützt E-Learning Plattformen, wie zum Beispiel:

- Blackboard Vista, vormals WebCT
- Moodle
- Ilias
- und viele andere mehr

Nützen Sie auch weitere Vorteile, wie etwa eine Online-Kursbewertung oder auch eine Backloading-Funktion zum Eingliedern Ihrer bereits bestehenden Unterrichtsmaterialien.